

E 36-NR/XXIII. GP

E n t s c h l i e ß u n g

des Nationalrates vom 27. September 2007

betreffend „Schulen & Lehrerinnen und Lehrer: Initiativen gegen Doping im Sport“

Die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur wird ersucht,

1. sich dafür einzusetzen, dass im Sinne der Nachhaltigkeit die im „Europäischen Jahr der Erziehung durch Sport 2004“ begonnenen Maßnahmen gegen Doping im Sport in den österreichischen Schulen gezielt weiterverfolgt und eigene Unterrichtsmaterialien unter Berücksichtigung der Maßnahmen von Kapitel IV (Erziehung und Schulung) der UNESCO-Konvention insbesondere für Sportschulen, Schulen mit sportlichem Schwerpunkt und Sportschwerpunktschulen herausgegeben werden sowie
2. sicher zu stellen, dass im Wege der Aus- und Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer entsprechende Lehrveranstaltungen zur Erreichung dieser Zielsetzungen angeboten werden. Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei bei den Sportakademien (früher Bundesanstalten für Leibeserziehung) in der Ausbildung der Instruktorinnen und Instruktoren sowie Trainerinnen und Trainer für alle Sportarten in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Anti-Doping-Comité gesetzt werden.